

# K

## KULTUR REGION

### Kurznachrichten

CHUR

#### Nicole Seeberger spricht über Augusto Giacomettis «Bergbach»

Im Bündner Kunstmuseum in Chur findet heute Mittwoch, 7. Juni, um 12.30 Uhr ein Anlass im Rahmen der Reihe «Kunst am Mittag» statt. Nicole Seeberger, die administrative Direktorin des Bündner Kunstmuseums, wird laut Mitteilung auf das Bild «Bergbach» von Augusto Giacometti eingehen. Der «Bergbach» aus der Sammlung des Museums zählt zu den bekanntesten Frühwerken von Giacometti aus der Zeit des Jugendstils. Primäres Motiv des Jugendstils ist die Natur und Pflanzenwelt, die zu flächigen, linear geschwungenen Ornamenten stilisiert wird. Augusto Giacometti, ein Cousin zweiten Grades von Giovanni Giacometti, interessierte sich indes weniger für die Arabeske als vielmehr für eine neue Auffassung von Farbe. (red)

SILS IM ENGADIN

#### Jommellis «Missa pro defunctis» erklingt in der Offenen Kirche

Im Rahmen der Silser Kirchenmusik-Chorwoche präsentieren ein Chor, Solisten und ein kleines Orchester am Freitag, 9. Juni, um 17.30 Uhr das Requiem «Missa pro defunctis» des italienischen Komponisten Niccolò Jommelli (1714–1774) in der Offenen Kirche in Sils im Engadin. Laut Mitteilung war dieses Werk zur Zeit Jommellis das mit Abstand am meisten gespielte Requiem. Anspruchsvolle Chorsätze und eingehende Melodik bestimmen dieses Werk. Die Leitung des Konzerts hat Patric Ricklin inne. Eine Anmeldung ist erforderlich unter sils.ch/events. (red)

SILS IM ENGADIN

#### «Waldhausgewächse» fördert junge Talente

Die Kulturstiftung Waldhaus Sils sucht laut Mitteilung junge Menschen, die sich kreativ mit dem Thema Generationen auseinandersetzen. Dies ist der Auftakt des neu lancierten und jährlich stattfindenden Förderprogramms «Waldhausgewächse». Die Projektidee kann rein künstlerisch (Musik, Literatur, Design, Tanz, Theater, bildende Kunst, neue Medien), aber auch gesellschaftlich, familiär, historisch oder politisch sein. Es können Soloprojekte oder Gemeinschaftsarbeiten sein. «Gerne sollen mehrere Generationen miteinbezogen werden», heisst es in der Mitteilung weiter. Dies sei aber kein Muss. Bewerben können sich alle Menschen bis 22 Jahre. Eine der folgenden Voraussetzungen muss erfüllt sein: Das Projekt wird in Graubünden realisiert; der Teilnehmende ist in Graubünden aufgewachsen; der Teilnehmende hat einen nachweislich starken Bezug zu Graubünden. Die Jury ist der Stiftungsrat. Sie wählt aus allen Einsendungen bis zu drei Projektideen aus. Weitere Infos unter www.kulturimwaldhaussils.ch. (red)

KORRIGENDA

#### Musikgesellschaft, nicht Gemeinde

In der Ausgabe vom Dienstag ist der Redaktion ein Fehler unterlaufen: Im Bericht zum Kantonalen Jugendmusikfest hat sich eine missverständliche Formulierung eingeschlichen. Die «Gemeinde Vals» habe das Bezirks- und Jugendmusikfest «gestemmt», hiess es. Gemeint war jedoch nicht die politische Behörde, sondern Vals als Ort. Organisation und Durchführung der beiden Grossanlässe lagen allein bei der Musikgesellschaft Vals. Die Redaktion bittet um Kenntnissnahme.



Voller Körpereinsatz: Maria Riccarda Wesseling zeigt den Kindern der Stimmwerkbande im Chorcenter Chur, wie der Auftritt am besten gelingt.

Bild Livia Mauerhofer

## Den «Bongo Cha Cha Cha» kennen alle von Tiktok

Die Stimmwerkbande hat derzeit eine besondere Chortrainerin. Opernstar Maria Riccarda Wesseling bereitet mit Kindern das Konzert vom Wochenende in Felsberg vor. Thema: Schlager von gestern.

von Ruth Spitzenpfeil

Noch nicht lange ist es her, da stand Maria Riccarda Wesseling auf der Bühne der Staatsoper Stuttgart und gab in Leoš Janáček's «Katja Kabanova» ein Muttermonster, wie es sich bestimmt keines der Kinder wünscht, die jetzt so freudig

bei der Sache sind. Auch mit den schweren Wesendonck-Liedern, die Wesseling erst vor zwei Wochen an der Liszt-Biennale Thüringen sang, dürften die Mitglieder des mittleren Chors der Stimmwerkbande wenig anfangen können. Doch eine Verbindung gibt es. «Träume» heisst das letzte Lied von Richard Wagners Zyklus. Und mit «S'isch ja nur es chlieses Träum-

li g'si» fängt heute die Gesangsprobe im Churer Chorcenter an.

#### Das Publikum von morgen

Wie kommt der international erfolgreiche Mezzosopran dazu, mit Bündner Kindern alte Schlager einzuüben? Nein, ein Altersjob sei das noch nicht, sagt die 54-Jährige lachend. Denn sie habe derzeit genug tolle Engagements. Doch als

die in Graubünden aufgewachsene Sängerin im letzten Sommer ihren Wohnsitz von Amsterdam wieder zurück in die alte Heimat verlegte, habe sie mit ihrem früheren Schulkollegen Christian Klucker Kontakt aufgenommen. Der Taminser ist Gründer der Stimmwerkbande, des Kinder- und Jugendchors, der in Graubünden derzeit den grössten Zulauf hat. Er habe sie spontan gefragt, ob sie nicht für eine Chorleiterin einspringen wolle, die gerade pensioniert wurde. Wesseling sagte trotz engem Terminkalender zu, weil ihr die Sache am Herzen liegt: «Wenn wir auch in 20 Jahren noch ein Publikum wollen, müssen wir den Kindern zeigen, was es heisst, live zu singen», sagt sie.

#### Parat machen fürs Konzert

Und so legt sich die Künstlerin jetzt in Chur und Thusis ins Zeug. Mit vollem Körpereinsatz versucht sie, die Kinder mitzureissen, zeigt, worauf es bei den Liedern ankommt und korrigiert, wo nötig. «Jetzt, so kurz vor dem Konzert ist der Spassfaktor etwas geringer als am Anfang», erklärt sie. «Da muss ich schon auch fordern.» Grundsätzlich seien die vielen Auftritte, die die Stimmwerkbande an den verschiedenen Anlässen habe, für alle unglaublich motivierend.

Am kommenden Wochenende steht ein Höhepunkt des Chorzahres an. Da treten die über 110 Sängerinnen und Sänger im Alter zwischen 5 und 18 Jahren in der Aula in Felsberg auf. Auf dem Programm steht «Flower Power» mit alten Schlagern. Da schwimmt das «Knallrote Gummiboot» im «Crestasee» und «Schmidtchen Schleicher» tanzt den «Bongo Cha Cha Cha». Das sei zwar alles lange vor der Zeit der Kids entstanden. «Doch den Song von Caterina Valente kennen alle von Tiktok», stellte Wesseling fest. «Auch ich lerne hier dazu», sagt sie lachend.

**Chorkonzerte Stimmwerkbande mit Alexi e Marcus. Samstag, 10. Juni, 15 Uhr (Familienkonzert) und 18 Uhr sowie Sonntag, 11. Juni, 16 Uhr. Aula, Felsberg. www.stimmwerkbande.ch**

### Spass am Singen: Kinder der Stimmwerkbande



«Ich singe im italienischen Medley das Solo bei «Volare». Maria hilft mir, das richtig zu machen. Sie selbst singt megagut – zum Beispiel in der Oper. Wenn ich einmal gross bin, möchte ich auch einmal Lehrerin für Musik werden.»

Carolina, Jahrgang 2011



«Wir lernen hier Lieder in vielen Sprachen, das kann man auch für die Schule gut brauchen. Als Maria uns einmal vorgesungen hat, war das, naja – laut. Ich schaue gern «Deutschland sucht den Superstar». Das fände ich schon cool, da einmal teilzunehmen.»

Mauro, Jahrgang 2011



«Das ist jetzt mein zweites Jahr bei der Stimmwerkbande. Zuerst fand ich es ein bisschen schade, dass die alte Chorleiterin in Pension ist. Aber Maria ist auch cool. Meine Hobbys sind Skifahren, Unihockey, Singen und Klavier. Am wichtigsten sind Unihockey und Singen.»

Laurin, Jahrgang 2012



«Von diesem Programm gefällt mir der Song «Banküberfall» am besten, denn da singe ich ein Solo. Maria kann uns viel beibringen von dem, was sie gelernt hat. Beim ersten Auftritt mit der Stimmwerkbande war ich sehr nervös. Aber wir haben so viele Konzerte; da gewöhnt man sich daran.»

Iva, Jahrgang 2011

### Wo Bündner Kinder im Chor singen lernen

#### Chur

##### Singschule

Kosten\*: 510 Fr. pro Jahr

Infos: singschule-chur.ch

##### Singvögel (Sandro Dietrich)

Kosten\*: 750 Fr. für Workshop

Infos: singvoegel.ch

##### Stimmwerkbande

(auch in Thusis und Arosa)

Kosten\*: 1000 Fr. pro Jahr

Infos: stimmwerkbande.ch.

#### Ilanz

##### Musikschule Surselva

Kosten\*: 300 Fr. / Jahr

Infos: bzs-surselva.ch/

#### Landquart

##### Musikschule Landquart

Kosten\*: 120 Fr. pro Jahr

Infos: www.mslu.ch

#### Poschiavo

##### Scuola Musicale

Kosten\*: 180 Fr. /

34 Lektionen

Infos: smposchiavo.ch

#### Scoula

##### Scoula da musica

Kosten\*: 200 Fr. / 34 Stunden

Infos: regiunebvm.ch/

scoula-da-musica

#### Tiefencastel

##### Musikschule Grischun

##### Central

Kosten\*: 50 Fr. pro Projekt

Infos: grischun-central.ch

\* Preis für mittlere Alterskategorie (3.–6. Klasse) ohne Familienrabatt